

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

288 (21.10.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 288.

Montag den 21. Oktober

1878.

Banntmachung.

Es wurde eingetragen:

I. In das Firmenregister:

- Zu D.B. 183 bezw. 188 — Firma „Allgemeine Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden“ dahier: Als zweiter Stellvertreter des Kassiers bezw. Kontrolleurs wurde der 2. Kassier, Karl Martini von hier, bestellt.
- Zu D.B. 274 das Erlöschen der Firma „W. Merke jun.“ dahier.
- Zu D.B. 460 — Firma „Deutsche Metallpatronenfabrik Lorenz“ — dahier: Friedrich Lorch und Reinhard Buchholz, beide Kaufleute dahier, sind als Procuristen (mit Collectivprocura) bestellt worden.
- Zu D.B. 462 das Erlöschen der Firma „Eduard Mayer jun.“ dahier.
- Unter D.B. 466 die Firma „Ludwig Lindner“ dahier. Inhaber: Kaufmann Ludwig Lindner von hier.
- Unter D.B. 467 die Firma „Joh. Böhner“ zu Daglanden. Inhaber: Kaufmann Johann Böhner I. von Daglanden. Ehevertrag mit Therese Kaffätter von da, wornach beide Theile ihr gegenwärtiges und künftiges Vermögen, sowie die Schulden von der Gütergemeinschaft ausschließen.
- Unter D.B. 468 die Firma „Georg Wipfinger“ dahier. Inhaber: Kaufmann Georg Wipfinger von hier. Heinrich Klepper, Kaufmann dahier, wurde als Procurist bestellt.
- Unter D.B. 469 die Firma „D. Becker“ dahier. Inhaber: Kaufmann Daniel Becker von hier.
- Unter D.B. 470 die Firma „G. Holzwarth“ dahier. Inhaber: Georg Holzwarth, Müller von hier. Kaufmann Karl Wilhelm Oberst von hier wurde als Procurist bestellt.
- Unter D.B. 471 die Firma „Leopold Bloch“ dahier. Inhaber: Bankier Leopold Bloch von hier.
- Unter D.B. 472 die Firma „H. Reuther (früher G. Eichler's Verlag in Berlin)“ dahier. Inhaber: Kaufmann Heinrich Reuther von hier.
- Nachdem die im Gesellschaftsregister unter D.B. 59 mit der Firma „Dilling & Wunder“ dahier eingetragene offene Handelsgesellschaft sich aufgelöst hat, so wurde die Firma, welche der bisherige Theilhaber, Fabrikant Friedrich Wunder, nunmehr fortsetzt, unter D.B. 473 in das Einzelfirmenregister übertragen.
- Unter D.B. 474 die Firma „Jda Kühenthal“ dahier. Inhaber: Jda geb. Roth, Ehefrau des früheren Kaufmanns Ferdinand Kühenthal von hier. — Erkenntnis Groß. Amtsgerichts hier vom 20. März 1878, wornach die Ehefrau für berechtigt erklärt wurde, ihr Vermögen abzusondern.

II. In das Gesellschaftsregister:

- Zu D.B. 112 — Firma „Straus & Cie.“ dahier — das Erlöschen der dem Kaufmann Leopold Bloch von hier erteilten Procura.
- Unter D.B. 223 die unter'm 25. Juli l. J. dahier errichtete Firma „Maier Straus & Cie.“. Gesellschafter sind die Kaufleute Maier Straus und Samuel Schuster von hier. Jeder vertretungsberechtigt. Nachol Straus, Kaufmann von hier, wurde als Procurist bestellt. — Ehevertrag des Gesellschafters Maier Straus mit Thella Bär, d. d. Dödelshelm, den 1. Juni 1853, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 25 fl. (a. W.) beschränkt ist.
- Aus dem Einzelfirmenregister (D.B. 494) wurde die Firma „Lacé Leder-Fabrik Mühlburg in Baden R. Ellstätter“ zu Mühlburg in das Gesellschaftsregister D.B. 234 übertragen, nachdem sich unter dieser Firma unter'm 20. Juni l. J. eine offene Handelsgesellschaft gebildet hat, deren Theilhaber der bisherige Firmen-Inhaber Kaufmann Rudolf Ellstätter von hier und Kaufmann Heinrich Herrmann von da, sind. Jeder Theilhaber ist vertretungsberechtigt. — Ehevertrag des Gesellschafters H. Herrmann mit Anna Mayer von Frankfurt a. M., wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 M. beschränkt ist.
- Unter D.B. 235 der Firma „Krapf & Dillinger“ dahier. Gesellschafter sind: Buchdruckereibesitzer Ludwig Krapf, dessen Ehefrau Margaretha geb. Johannes und Schriftsteller Adolf Hector Dillinger von hier. Jeder vertretungsberechtigt.
- Zu D.B. 233 das unter'm 4. Oktober l. J. erfolgte Erlöschen der Firma „Maier Straus & Cie.“ dahier.

III. In das Genossenschaftsregister:

- Zu D.B. 5 — Firma „Spar- und Vorschussverein Mühlburg“ zu Mühlburg: An Stelle des Josef Ganzer ist Mechaniker Johann Nagel von Mühlburg als Stellvertreter des Vorsitzenden ernannt. Fabrikant Theodor Wagner und Inspector Richard Wettstein von Mühlburg sind als weitere Beiräthe bestellt.
- Zu D.B. 14 — Firma „Blankenlocher Spar- und Darlehenscassenverein“ zu Blankenloch: An Stelle des Karl Wilhelm Nagel von Blankenloch wurde Landwirth Jakob Friedrich Scheible von da als Vorstand (Director) bestellt.

Groß. Amtsgericht.
Eisen.

Literarischer Verein.

Heute Montag den 21. Oktober Beginn der Winterlesungen um 8 Uhr im Erbprinzen.

Versteigerung.

21. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Tuchsheerers Johann Knapper dahier werden
Donnerstag den 24. Oktober d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

in dessen Wohnung, Sophienstraße 54, nachbeschriebene Gegenstände öffentlich versteigert:
eine Einrichtung zum Defattiren und Appretiren von Tuch und andern Stoffen, bestehend in 1 Appretirpresse, 1 Scheertisch, 4 großen Scheeren, 1 Kolltisch sammt Walzen, 1 Defattirofen, 1 Brechspinnkasten, 1 Defattirkasten u. c.;

ferner:
circa 200 Stück wurzelichte Rosen in guten Sorten und großen Exemplaren, 1 zweirädriger Stokfarrren mit Kasten, 1 Schleifstein, 1 Schienenherd, Blumentöpfe und noch verschiedener Hausrath,
wozu die Kaufstehhaber einladet
Karlsruhe, den 20. Oktober 1878.

C. Lauer, Waisenrichter.

Pfänder-Versteigerung.

87. In unserem Geschäftszimmer versteigern wir
jeweils Nachmittags von 2 Uhr an:

Montag den 21. d. Mts.:
Goldene und silberne Armbänder und Cylinder-Uhren
(wornunter mehrere goldene Damenuhren), goldene
Ketten u. c.

Dienstag den 22. d. Mts.:
Deckbetten, Unterbetten, Plümeaux, Kissen und
Kleidungsstücke.

Unsere Sparkasse ist an obigen Versteigerungstagen
nur Vormittags geöffnet.
Karlsruhe, den 12. Oktober 1878.
Städt. Leihhaus-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

* Herrenstraße 15 ist sofort eine Wohnung
von 5 bis 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung
und Zugehör zu vermieten. Ebenfalls ist
auch ein Laden mit Magazin zu vermieten.
Näheres im 2. Stock.

* Kreuzstraße 18 ist im Seitenbau im 2. Stock
eine Wohnung von 2 großen Zimmern, 1 Alkov
und Küche an eine stille Familie sofort oder auf
23. Januar zu vermieten. Näheres unten rechts.

Fahrißversteigerung.

Montag den 21. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich theils wegen Wegzug im Auftrag Spitalstraße 49, im Goldenen Kopf, gegen Baarzahlung 4 Chiffonnières, Kommoden, Nachttische, 3 Waschtische, 2 neue Bettladen sammt Koffen, Matrasen und Polstern, 3 gebrauchte Bettladen, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, 1 Nähtisch, 1 Seegrasmatrasen, 2 Kanapees, 1 Leihstuhl, 1 Causeuse mit 3 Halbfauteuils, 1 Ohnaiselongue, 1 Plüsch-Causeuse, 6 Strohstühle, Federbetten, 1 Wanduhr (geschmückt), 1 Sekretär und sonst verschiedenen Hausrath, wozu einlabet

A. Müller, Auktionator.

Fahrißversteigerung.

3.1. Richterlichen Auftrags zufolge wird aus der Gantmasse des Kaufmanns August Zündorf von hier am

Donnerstag den 21. Oktober l. J. und den darauffolgenden Tag, jeweils Morgens 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, in der Herrenstraße 33, 2. Stock dahier, gegen sofortige baare Zahlung versteigert:

circa 140 Stück Chiffons, Dowlas, Cretonne, Renforce, Triplure, Leinwand, Cattun, weiße Barchent, Madapolam, Zephyr, Glanzvelvet, Oxford, farbige Planelle, graue und gestreifte Futterzeuge, leinene und baumwollene Schurzzeuge, weiße Vorhangstoffe, 52 Stück glatte Hemdenstücke, 61 Stück Falten-Hemdenstücke, 11 Stück gestricke Hemdenstücke, 22 Stück Einhängbinden, 111 Stück Mechanikbinden, 11 Stück Brustbinden, circa 450 Stück leinene und baumwollene Taschentücher, 130 Stück bunte Theeservietten, circa 900 Stück Hemdenfragen, circa 300 Stück Manschetten, eine große Partie verschiedene Knöpfe, eine Partie weiße und farbige Hemden, 1 Zuschneidisch, 1 Erdlampe, verschiedene Mannskleider und Sonstiges.

Karlstraße, den 19. Oktober 1878.

Der Vollstreckungsbeamte: Sügle, Gerichtsvollzieher.

Grünwinkel.

Fahrißversteigerung.

2.2. Aus dem Nachlaß der verstorbenen Heinrich Rehsfeld Ehefrau, Pauline, geb. Wiehner, werden am

Dienstag den 22. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr, in deren Wohnung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Bett- und Leibweitzzeug, Betten, Schreinwerk, Küchengeschirr, Brennholz, ferner: 1 Nähmaschine und der Ertrag von circa 2 Viertel Kartoffeln.

Grünwinkel, den 16. Oktober 1878.

Bürgermeister. Fahrer.

Wohnungen zu vermieten.

Kriegstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof, ist der 3. Stock, 6 schöne Zimmer nebst allem Zugehör enthaltend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

Kriegstraße 113 sind auf 23. Oktober 3 Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Max Müller, Maurermeister, Mademiststraße 28.

3.2. Kronenstraße 22 ist im Neubau eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnung hat Balkon, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres Langestraße 38 im Laden.

Langestraße 186 ist auf 23. Oktober d. J. der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall etc., zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Karl Brengelzer, Langestraße 76.

4.4. Leopoldstraße 51 (verlängerte) sind im 3. Stock 4 Zimmer mit Küche, Keller, Speicher, Mansarden, Gas- und Wasserleitung sofort billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock desselben Hauses.

3.3. Schützenstraße 86 ist der 2. Stock mit 4 schönen Zimmern und allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Dasselbst ist auch ein schönes, unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

4.4. Sophienstraße 55, parterre, sind 5 Zimmer mit Mansarden, Speicher, Keller, Antheil am Garten, Gas- und Wasserleitung sofort billig zu vermieten. Näheres verlängerte Leopoldstraße 51 im 2. Stock.

3.3. Wilhelmstraße 37 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Wasser- und Gasleitung, sowie Glasabschluß versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

2.2. In einem Neubau an der Langenstraße, nächst dem Polytechnikum, sind noch vier theils kleinere, theils größere, elegant eingerichtete Wohnungen nebst Zugehör, auf 23. d. Mts. beziehbar, billig zu vermieten. Zu erfragen im Gasthaus zur Sonne.

In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause der 2. Stock von 7-8 Zimmern und allen Erfordernissen, Gas- und Wasserleitung, nebst Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Kreuzstraße 20 im dritten Stock.

Sogleich oder auf 23. Oktober beziehbar ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör Langestraße 11 (gegenüber dem Zeughaus) zu vermieten und Näheres im 2. oder 3. Stock daselbst zu erfragen.

In einer Villa an der Kriegstraße ist sogleich oder später eine schöne Herrschaftswohnung von 7-9 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten. Zähringerstraße 49 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Marienstraße 24, zwei Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Auch kann gute Pension gegeben werden.

2.2. Zwei schön möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen an einen oder zwei Herren zu vermieten: Bahnhofstraße 22 im 2. Stock.

6.2. Zwei hübsch möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen sofort zu vermieten: Karlstr. 21 a, eine Stiege hoch.

Ein unmöbliertes Parterrezimmer im Hinterhaus mit Kochofen ist auf 23. Oktober oder 1. November an eine kleine Familie oder einzelne Person zu vermieten. Näheres Luisenstraße 47 im Hinterhaus.

Die der Zähringer- und Kreuzstraße 10 ist 2 Treppen hoch ein freundlich möbliertes Zimmer um billigen Preis sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf den 1. November zu vermieten: Birkel 19 im 3. Stock.

In schöner Lage Mitte der Stadt, Zähringerstraße 92, sind 1 bis 2 gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension nebst guter Bedienung zu vermieten. Zu erfragen 2 Stiegen hoch.

Langestraße 122 ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer im 2. Stock sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Ein geräumiger Weinkeller ist zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 245 im 3. Stock.

Zimmer-Gesuch. In der Nähe des Marktes oder des Ludwigplatzes wird ein einzelnes Zimmer, auch Mansarde, für sogleich gesucht. Näheres bei W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Lokal-Gesuch. Ein für ein Bureau passendes Lokal oder Parterrezimmer, in guter Geschäftslage, wird sofort zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre E. C. 22 im Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle: Wilhelmstraße 2.

Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Adlerstraße 2 im Laden.

Züchtige Schneider auf große Arbeit sucht Eduard Bösch.

Monogramme.

Ein junger Mann oder ein Fräulein, im Monogramme-Prägen wohl erfahren, findet in einer schönen Stadt am Rhein angenehme Stellung. Schriftliche Offerten sub H. Z. 839 an das Annoncen-Bureau von Rudolf Mosse (G. Fromme) in Karlsruhe. 21.

Central-Bureau

von W. Gutekunst, 8 Friedrichsplatz 8.

Restaurationsköchin eine tüchtige wird nach auswärts gesucht. Lohn 30 M.

Nach Pforzheim wird ein Zimmermädchen zu Kindern gesucht.

Ein solides, reinliches Mädchen, welches gut kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird gesucht.

Einige Köchinnen finden Stellen.

Wohnung von 5 Zimmern, außerhalb der Stadt, auch Bahnhofsstadttheil, wird gesucht.

2. selbde, gut empfohlene Keller suchen Stellen.

Beschäftigungs-Gesuche. 2.2. Beschäftigung im Bekleidungs- in Anfertigung von Kinderkleidern sowie im Stricken wird gesucht. Näheres Zähringerstraße 59 im 3. Stock.

3.3. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe nimmt auch eine Ausbilstelle an. Zu erfragen Spitalstraße 29, 2. Stock.

Plissés werden in allen Breiten schnell und pünktlich auf der neuesten Maschine, per Meter 4 Pf., gelegt. Kleidermacherinnen werden berücksichtigt. Auch wird Arbeit für die Nähmaschine angenommen: Belfortstraße 13, eine Stiege hoch. *3.1.

Verloren. * Am Samstag vor acht Tagen wurde auf dem Wege nach der höheren Mädchenschule ein kleines Dolchmesser verloren. Gegen Belohnung abzugeben Bismarckstraße 10 b.

Zu verkaufen und zu verpachten: Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von Karl Wilhelm Götz, Langestraße 115.

400 Liter guten Weiswein 1877er habe ich wegen Wegzug zu dem billigen Preise von 40 Pf. per Liter in Auftrag zu verkaufen. Proben in meinem Bureau, Ludwigplatz 61. 2.2.

B. Hofmann, Auktionator.

3.3. Ladeneinrichtung, sowie Ladentische sind einzeln oder zusammen sehr billig zu verkaufen: Langestraße 205 bei S. Dreyfuß.

Verkaufsanzeigen. *2.2. Eine Bettlade mit Koffen, Matrasen und Polster ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 2a im 4. Stock.

2.2. Eine Zither, fast ganz neu, mit sehr gutem Ton, ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 45 im Eckladen.

2.2. Ein gut erhaltener eiserner Brenner'scher Herd mit Kupferschiff steht zu verkaufen: Stephanienstraße 18.

Zu verkaufen: Chiffonnières von 36 Mt. an, Kommoden mit 4 Schubladen, Pfeilerschränke, Küchenschränke, Bettladen, Koffen, Korbhaar- und Seegrasmatrasen, Kinderbettlädchen, Wasch-, Nacht-, ovale Tisch- und Küchentische, Stroh- und Rohrstühle, 1 Kanapee, 2 Nähtische, Fußschemel, 1 Nachstuhl mit Armlehne: Waldstraße 30. 2.1.

* Zähringerstraße 92 sind ein sehr guter Weidinger Fülllofen, sowie ein Säulenofen nebst Bettladen mit Koffen billig zu verkaufen. Näheres im 4. Stock.

Kauf-Gesuch. *2.2. Eine Ladeneinrichtung nebst großem Schild für ein feines Cigarren-Detailgeschäft werden zu kaufen gesucht. Adressen unter Chiffre W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf.
 — Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
 Langestraße 104.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trifler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.
 *86. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Privatunterricht
 in der Mathematik wird gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Mayers Brust-Syrup,
 ein Fruchtsaft, der bei jedem alten Husten, Heiserkeit, Verschleimung und Brustleiden das beste und angenehmste Haus- und Genußmittel ist, was bis jetzt erfunden wurde. Nur allein acht bei
Th. Brugier, Waldstraße 10.

4.2. Wir haben die Einrichtung getroffen, daß auf Verlangen in unsern Läden alle **Kaffee-Sorten** von 1 M. 37 Pf. an in von uns verschlossenen, mit Preisaußschrift versehenen 1 Pfund-Päckchen abgegeben werden.
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,
 eingetragene Genossenschaft.

4.2. Um allen Anforderungen zu genügen, haben wir auch **Kaffee** zu 1 M. per Pfund beigelegt und können solchen als entsprechend gut empfehlen
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,
 eingetragene Genossenschaft.

Frische Schellfische und Soles, Kieler Bückinge und Sprotten etc.
 empfiehlt **Michael Hirsch,**
 Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische, Cabeljan, Soles
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
 Amalienstraße 29.

Rechte Frankfurter Bratwurst, Göttinger Knackwürstchen (mit und ohne Knoblauch), **Teltower Rübchen**
 empfiehlt **Michael Hirsch,**
 Kreuzstraße 3.

Helgoländer Hummer
 in Dosen von circa 1/2 kg, 3 Hummer enthaltend, Qualität und Aussehen von frisch gekochten Hummern nicht zu unterscheiden, empfehlen
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,
 4.2. eingetragene Genossenschaft.

Bergmann's Theerseife
 gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt beste Mittel. Vorrätig per Stück 50 Pf. bei
Th. Brugier,
 Waldstraße 10.

Butter
 Für ein größeres Quantum vorzügliche Butter werden bessere Kundenhäuser als Abnehmer gesucht, per Pfund 95 Pfennige. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
 Für Unterhändler werden die billigsten Preise gestellt.

Das **Handschuh-Geschäft**



von **Robert Huber**
 185 Langestraße
 empfiehlt sein reich assortirtes Lager in
Glacé-Handschuhen und Winter-Handschuhen
 deutscher, englischer und französ. Fabrikation zu den anerkannt billigsten Preisen in vorzüglichster Güte.
 Anfertigung von Handschuhen nach Maass.

Schwarze Medaillons
 mit allen silbernen Buchstaben in feinsten Ausführung **a. M. G.** vorrätig bei
J. Petry, 3.2.
 Juwelier u. Ringsfabrikant Wtm.

Brücken-Waagen, Säulen-Waagen, Tafel-Waagen, Haushaltungs-Waagen, Carrier-Waagen, Gran-Salz, Mehl, Fleisch
 empfiehlt billigt **Friedrich Berckmüller,** 8.1.
 Langestraße 229, Ecke der Hirschstraße.

Herbstüberzieher, Winterpaletots
 empfiehlt in solider Waare und Arbeit billigt **Eduard Bösch,** 5.3.
 Waldstraße 26.

Frischgeschossenen **Edelhirsch**

aus Groß. Wildparke empfiehlt pfundweise:
Ziemer und Schlegel per Pfund 80 Pf.,
Bug " " 60 "
Ragout " " 40 "
 sowie " " 40 "

junges Damwild:

Ziemer und Schlegel per Pfund 1 M. — Pf., 6 bis 8 Pfund wiegend (ohne Zugabe),
Bug " " " " 70 "
Ragout " " " " 50 "
C. G. Frey, Groß. Hoflieferant,
 Spitalstraße 45.

„Daheim“ und „Neber Land und Meer“ werden dauerhaft gebunden bei
 2.2. **Julius Stöbe, Werderstraße 10.**

Papierhandlung
 2.2. von **Julius Stöbe, Werderstraße 10.**

Perlkränze
 4.2. in grosser Auswahl zu sehr billigen Preisen empfiehlt
Wilhelm Daumiller, Blumenfabrik,
 7 Friedrichsplatz.

Waagen-Fabrikation
 von **E. Kroh,**
 Bahnhofstraße 32,
 empfiehlt **Centesimal-Brückenwaagen** für Landfuhrwerke und Eisenbahnen von 5000 bis zu 40,000 Kilo Tragkraft, sowie **Decimal-, Tafel- und Schnellwaagen** jeder Größe unter mehrjähriger Garantie zu billigen Preisen.
 Reparaturen, sowie das Umändern von Waagen jeder Art werden unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung übernommen. *2.2.

Filzschuhe u. Stiefel
 in großer Auswahl, anerkannt gute Qualität, empfiehlt zu billigsten Preisen
Leopold Schweinfurth,
 14 Waldstraße 14. 3.3.

Empfehlung.
 * Unterzeichnete empfiehlt sich einem geehrten Publikum zur Ausführung von Hafnerarbeiten jeder Art, sowie im Sehen von Herden und Ausmanern derselben, um solchen einen gebührenden Zug zu verschaffen, im Umlegen von Porzellandöfen und eisernen Öfen und Reinigen derselben. Um geneigten Zuspruch bittend, zeichnet achtungsvoll
Karl Köderitz, Ofen- u. Herdfeger,
 Viktoriastraße 9, Seitenbau, 3. Stoc.

Filz-, Kork- u. Stroh-Sohlen
 billigt bei **Leopold Schweinfurth,**
 3.3. 14 Waldstraße 14.

Anzeige.
Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste.
Karl Häuser, Langestraße 127.

Anzeige.
*21. Ein Tyroler Krautweber empfiehlt sich im Kraut- u. Rübenweiden. Bestellungen sind zu machen bei Wirth Held, Douglasstraße, hinter der Infanteriekaserne, im Goldenen Hirsch, Langestraße, und bei Kaufmann Gärtner, Werderplatz 45.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen:

Curs-Buch

der
Groß. Bad. Eisenbahnen,
sowie der anschließenden Bahnen
Süd-West-Deutschlands
einschließlich
Elfaß und Lothringen,
und der
Schweiz.

Mit den
Post- und Dampfboot-Cursen.
I. Ausgabe (vom 15. Oktober 1878).
Winterdienst 1878/79.

Mit einer Eisenbahn-Übersichtskarte,
einer Karte der Eisenbahnen im Großherzogthum Baden
und dem
Personen-Tarif der Station Karlsruhe
Preis 40 Pfennig.

Codesanzeige.

Tiefbetrübt theilen wir Freunden, Verwandten und Bekannten die schmerzliche Nachricht mit, daß uns gestern Nachmittag 1/3 Uhr unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Sohn und Bruder
Jakob Jost
im Alter von nahezu 25 Jahren nach kaum vierwöchentlicher Verehelichung schnell und unerwartet durch einen schmerzlichen Tod entzogen wurde.
Um stille Theilnahme bitten
die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Margdalena Jost nebst Kind,
Eltern und Geschwister.
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 3 Uhr statt. Trauerhaus: Durlacherthorstraße 60.
Sollte jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so bitten wir, dieses dafür anzunehmen.
Karlsruhe, den 20. Oktober 1878.

Liederhalle.

Heute Abend Probe. Beginn präzis 8 1/2 Uhr.

Bürgerverein

Karlsruher Liederkränz.
Heute Abend 8 Uhr Probe für Bass.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 21. Okt. Theater in Baden.
Aschenbrödel. Lustspiel in 4 Akten von R. Benedix. Anfang 7 Uhr.
Dienstag den 22. Okt. IV. Quart. 112.
Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male:
Sakuntala. Schauspiel in 5 Akten nach Kalidasa's altindischem Drama, von Alfred Freiherrn von Wolzogen. Anfang 7 1/2 Uhr.
Mittwoch den 23. Okt. Theater in Baden.
Das Glöckchen des Eremiten. Komische Oper in 3 Akten von Maillart. Anfang 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

19. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 7"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 11	27" 7"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 10	27" 7"	"	Regen

2312
Unser Geschäftslokal befindet sich von heute ab Langestraße 104, im Wolf'schen Hause, Eingang Herrenstraße.
Gebrüder Hirsch.

Brillen
nach Vorschrift der hiesigen Vereinstlinik in großer Auswahl stets vorräthig bei
Rudolf Meess,
Langestraße 82, beim Marktplatz.
Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

Herrenstrasse 25.
Zur gefälligen Beachtung!
Da ich jetzt wieder mit meinem ganzen Weißwaarenlager eingetroffen bin, so empfehle circa 20,000 Meter **Stickerseifens** und **Zwischenjäse** in Gambrit und Leinen vom schmalsten bis zum breitesten Streifen, schöne Auswahl **Vorhangstoffe**, billige elegante einzelne Fenster und Reste, **Wassell-Bettdecken**, **Schürzen** von den einfachsten bis zu den elegantesten billigt, in bunt, schwarz und weiß, **leimene Spitzen** und **Trimmings**, **Krausen** und **Plissés** in großer Auswahl, modernste **Damen-Confectionsartikel**.
Oscar Beier aus Plauen i. E.
NB. Es ist jeder Dame Gelegenheit geboten, gediegene Waaren wirklich billig einzukaufen, da mir direkte, beste Plauen'sche Bezugsquellen einen billigen Verkauf ermöglichen.
Herrenstraße 25, nahe der Erbprinzenstraße.

Wecker-Uhren
neuesten Systems in geschmackvoller Form empfiehlt zu billigen Preisen
G. Schmidt-Staub,
Hof-Uhrmacher,
Jägerstraße 77, neben der kaiserl. Reichspost.

42. Von heute bis zum 23. d. M.
Musverkauf
von
Porzellan- und Glaswaaren
mit 25% Rabatt:
Ludwigsplatz 40a.
Bierkrüge, Becher und Blumentöpfe in blauem Steinzeug, Teller, Tassen, Kannen, Platten, Terrinen, in
Waschgarnituren, Thürschilde, Schellenzuggriffe } ff. Porzellan,
Flaschen, Gläser, Bierseidel, Butterdosen, Obstschalen,
Dessert- und Cisteller in Glas,
bemalte Vasen und Blumentöpfe aller Art,
circa 300 Cinnach- und Dunstflaschen,
100 Fliegengläser à 25 Pf., 2000 Kittfläschchen à 1 1/2 Pf.;
ebendasselbst: 1 Cistkasten, wohl erhalten, à 25 Mark;
eine Parthie acht ungarischer ff. Muster Ausbruch etc.

Export-Lagerbier
frischer Anstich bei
August Clever.

Liquidation.

Wegen größerer Ausdehnung meines Corsetten-Geschäfts
 — als Spezialität — bin ich veranlaßt, mein bisheriges
 Lager in **Strumpf-, Wollen- und Kurzwaaren**
 noch weiter zu reduzieren und verschiedene Artikel gänzlich
 zu liquidiren, und verkaufe dieselben, um die Räumung
 meiner Vorräthe so rasch als möglich zu bewirken, von heute an zu
bedeutend herabgesetzten
Preisen.

Joseph Halle,

Langestraße 96.

Mein Lager in **Pariser Corsetten** bleibt stets bestens
 assortirt und empfehle dasselbe zu Originalfabrikpreisen.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie.

Montag den 21. Oktober, Abends 8 Uhr,
 gefellige Zusammenkunft bei Kamerad
Stelmann im „Gasthaus zum Mohren.“
 22. **Hollenweger.**

Schm. Karlsruhe, den 16. Oktober. (Aus der Sitzung
 des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters
 Lauter).

Der Stadtrath wurde von Groß. Obersteuercommissär
 aufgefordert, Erwerbssteuer-Erklärungen für das städt.
 Wasserwerk und das Bierordisbad einzureichen. Es wird
 beschlossen, eine Erklärung nicht abzugeben, da der Betrieb
 des Bierordisbades und des Wasserwerks als gewerbliche
 Unternehmen nicht betrachtet werde. — Die Voranschläge
 der Schlotter- und Eitel-Stiftung werden genehmigt und
 Groß. Bezirksamt vorgelegt. — Die Handelsschule wird
 vom 1. November d. J. an vom Gebäude der höheren
 Bürgerschule nach dem des alten Gymnasiums verlegt.
 — Die Herren **Barbiche** und **Schäfer**, sowie Frau
Wolinger Witwe haben um Vertheilung einer Straße
 auf ihrem Eigenthum zwischen der Mählburger- und
 verlängerten Sophienstraße nachgesucht. Es wird beschlossen,
 die Vertheilung Seitens der Stadt an der Straßenber-
 stellung abzulehnen. — Nachdem die Angrenzer der Wie-
 landstraße durch Vertrag sich verpflichtet haben, die Straßen-
 herstellungskosten nach Fertigstellung der Straße der Stadt
 zu ersetzen, wird, da dies nun der Fall ist, die Stadtkasse-
 verrechnung angewiesen, die bezüglichen Beträge von den
 Angrenzern zu erheben. — Die Herren **Schnurr** und
Grosch haben um nachtheilige Ueberlassung des Kellers
 im Obergereservoirgebäude nachgesucht. Das Gesuch wird
 genehmigt und ein Mietzins von jährlich 100 M. festge-
 setzt. — Es wird das Protokoll über die am 12. d. M. statt-
 gehabte Verpachtung der Lohfeldbäder vorgelegt. Dasselbe
 wird genehmigt und erhält die Kasse Einnahmedecretur.
 — Das Gesuch des **Friedr. Beutenmüller**, Wirths
 von Durlach, um Erlaubniß zum Betrieb einer Schen-
 kwirtschaft im Hause Langestraße 14 a wird Groß. Be-
 zirksamt zur Verbescheidung vorgelegt. — Es wird be-
 schlossen, die Gebäude der Schul- und Gartenstraße mit
 Nummern zu versehen. — In Folge der neuerdings aus
 dem Elsaß angeregten Erstellung eines Kanals von Straß-
 burg nach Ludwigshafen wird beschlossen, dem Verein
 zur Hebung deutscher Flußschiffahrt beizutreten, um bei
 weiteren Verhandlungen die Interessen der Stadt bei dem
 Vereine vertreten zu können.

Petroleum-, Hänge- und Tisch-Lampen

(Salon- und Studier-Lampen),

reich assortirt, in allen Preisen,
Neue Patent-Brenner
 mit Vorrichtung, welche das Löschen der Flamme durch einfachen Druck ermöglicht
 und wodurch jede Gefahr beim Sturz der Lampe beseitigt ist, empfehlen

63. **A. Winter & Sohn.**

Ruhrkohlen

aus dem Schiff.

Rußkohlen, Stückkohlen, Fettschrot, Schmiedegries, beste
 Qualität, empfehle billigt.
Fürten Anfeuerholz, klein gespalten, per Ster M. 9.50 frei vor's
 Haus.

Philipp Bomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Gesl. Aufträge nehmen entgegen:

Herr **Ferd. Strauß**, Langestraße 151.

„ **Chr. Grimm**, Langestraße 36.

4.3.

Kammermusik-Abende

im Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters.

Die Unterzeichneten werden im Laufe des Winters wieder vier Concerte geben.
 Der 1. Kammermusik-Abend findet am 4. November d. J. statt.

Abonnementspreis für alle 4 Abende:

Ein reservirter Platz 8 Mark — Pfennig.
 Ein nicht reservirter Platz 5 „ — „

Außer Abonnement:

Ein reservirter Platz 2 Mark 50 Pfennig.
 Ein nicht reservirter Platz 1 „ 50 „

Billete sind in den hiesigen Musikalienhandlungen zu haben.

21.

Decke, Metius, Hoiz, Lindner.

Confection.

Pariser Modell-Damenmäntel in Seide,
sehr elegant, von 75 M.,

Pariser Modell-Damenmäntel in Seidenfammt,
sehr elegant, von 80 M.,

empfehlen das **Lyoner Seidenwaarenlager von S. Dertinger.**



Elegante Auswahl

der von mir in **Paris** persönlich eingekauften dies-jährigen neuesten

Herbst- und Wintermode.

Henriette Bühler,

Mode-Handlung,
Langestrassse 50.

2.1.

Fremde

übernachteten hier vom 18. auf den 19. Oktober.

Bayerischer Hof. Ories, Kfm. v. Langenbrücken. Fr. Pitz v. Ruprechtsau.

Darmstädter Hof. Munte, Buchst. v. Straßburg. Fischer m. Sohn v. Zell. Fr. Örg u. Fr. Fieg v. Gernsbach.

Deutscher Hof. Auf-Frölingen von Rothweil. Pfeiffer, Kfm. v. Mannheim. Wendel mit Kom. von Düsseldorf. Arnold m. Frau v. Hamburg. Brüd. Kfm. Mannheim. Buchholt, Kaufm. v. Frankfurt. Gernau, Kfm. v. Paris. Kondres, Kfm. v. Lyon. Graas, Kfm. v. London. Dr. Geh. Rath Fischer, Direktor v. Pforzheim. Dr. Rinnecker, Direktor v. Würzburg. Dr. Ludwig, Direktor v. Heppenheim. Dr. Graltshelm v. Frankfurt. Dr. Fehner, Prof. v. Heidelberg. Dr. Werle v. Heppenheim. Dr. Jolly, Prof. v. Straßburg. Dr. Landerer v. Kennenberg. Dr. Landerer v. Öppingen. Dr. Schwal v. Berned. Bergfeld, Baumstr. m. Frau v. Straßburg. Fr. Schnap v. Kall b. Köln. Fr. Grolmann v. Halberstadt. Gohn, Kfm. v. Frankfurt. Wache, Kfm. v. Berlin. Gabriel, Kfm. v. Stuttgart. Runze, Kfm. v. Leipzig. Rann, Kfm. v. New-York. Meyer, Kfm. v. Würzburg.

Gasthof zum Ruchbaum. Gutpaar, Gastwirth v. Mannheim.

Geist. Kirchenbauer, Sägmühlbesitzer v. Weller. Wanner, Kfm. v. Cannstatt. David, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Basel. Bäuerle, Kaufm. v. Konstanz. Guggenheimer v. Zürich. Geschw. Lantsche v. Stranthal. Baumgartner, Revisor, u. Jevisor, Kfm. v. Stuttgart. Theobald, Kfm. m. Frau u. Dr. Mallebrein v. Freiburg. Schwarzmann, Kfm. v. Mainz. David, Kfm. v. Frankfurt. v. Kotted, Oberamtsrichter v. Emmendingen. Hoffmann, Gastgeber v. Baden. Gäß, Kfm. v. Mainz.

Goldener Karpfen. Stahl, Med. v. Pforzheim. Bedenbach, Rathschreiber von Hellstetnach. Reinhard, Hauptlehrer v. Böttingen.

Goldenes Lamm. Süßler, Kaufm. von Baden. Andreas, Metzger v. Brumath.

Goldener Ochsen. Ohn, Stud. v. Groß-Ulmstadt. Egarter, Kfm. v. Eßlingen. Wörler, Kfm. v. Lütich.

Grüner Hof. v. Hartwig, Staatsrath v. Heidelberg. Kesslitz, Outobef. v. Lemberg. Müller m. Frau v. Straßburg. Vopp m. Frau v. Baden. Luegen, Ing. v.

Darmstadt. Leitter, Decan von Gamsfurt. Maier m. Frau v. Basel. Bruder, Priv. v. Wien. Gersten, Kfm. v. Donaueschingen. Dypenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Kronberger, Kfm. v. Lübeck. Wimmer, Kaufm. von Gotha. Bollack, Kfm. v. Prag. Ahmann, Kaufm. v. Breslau. Paulus, Kaufm. v. Genua. Sacrotz, Kaufm. v. Jany. Mann, Kfm. v. Hosen. Müller m. Frau v. Neustadt. Schlegel, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Hundertpfund v. Heppenheim. Lehmann, Kfm. v. Augsburg. Stausser, Kfm. v. Bern. Bohrmann, Rent. v. Berlin. Winkels, Kfm. v. Köln. Dietrich, Kfm. v. Magdeburg. Hoffmann, Kfm. v. Berlin.

Hotel Germania. Berlin, Rent. v. Mülhausen. v. Löwentz, Priv. m. Frau v. Erlangen. Stüber, Priv. v. Heilbronn. Humert, Rent. m. Frau v. Paris. v. Gohler, Priv. v. Berlin. Bachelin, Priv. m. Tochter v. Neuchatel. Mander, Priv. m. Frau v. Prag. Eufmann, Kfm. v. Köln. Grosch, Kfm. v. Cassel. Grotz, Kfm. v. Elberfeld. Jahnson, Kfm. v. Amsterdam. Hoffmann, Kfm. v. Stuttgart. Graf v. Blomart, Offizier m. Frau u. v. Kessler, Oberst v. Berlin. Damieng, Rent. v. Paris. Baron Wittenbach, Outobef. von Balthut. Nieber, Priv. u. Schulz, Fabr. von Freiburg. Keller u. Varid, Privatleute v. Winterthur. Müller, Kfm. m. Frau v. Baden. Secretan, Direkt. m. Frau v. Aigle. Hennig, Kfm. v. Bonneberg. Berbenz, Priv. m. Frau a. Holland. Kufshert, Arzt v. Gault. Geith, Fabr. v. Coburg. Blazmann v. Zürich. Scherenberg, Kfm. v. Berlin. Bebel, Bankbeamter v. Wien. Wäbner, Kfm. v. Ealzburg. Barthner u. Bauer, Kf. von Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Hamburg. Holzmann, Fabr. v. Offenbach. Welcher, Kfm. v. Basel.

Hotel Gröbe. v. Leczytowitz, Major v. Colmar. Caspari, Gym.-Direktor v. Mannheim. Siebert, Direkt., u. Widinger u. Joseph, Kf. v. Frankfurt. Holz, Priv. v. Tütingen. Borel, Stud. v. Haag. Bloch-Guggenheim, Fabr. v. Mülhausen. Vollmann, Fabr. v. Gevelsberg. Rogge, Fabr. v. Göttinger m. Frau, u. Lachmann, Insp. v. Berlin. Böbelmer, Kräutler u. Huhn, Kf. v. Köln. Zweig, Kfm. v. Stegenhain. Lesser, Kaufm. v. Homburg. Frank, Fabr. v. Nürnberg. Kling, Stud. v. Stuttgart. Haarbarger, Priv. v. Hamburg. Pfeiffer, Direkt. v. Paris. Rosenkämpf, Fabr. v. Zürich. v. Assessor v. Freiburg. Endemann, Fabr. von Käferthal. Frau Hele, m. Tochter v. Offenbach. Doppler, Fabr. v. Ghemnich. Haas, Priv. v. Rosenthal. Seymann, Willms u. Leotinger, Kf. v. Frankfurt. Leo, Kfm. v. Mannheim. Dertel, Rent. v. Oldenburg. Sads, Kfm. von Köln. Löwenwald, Direkt. v. Cambura. Gall, Rent. v. Paris. Levy, Kfm. v. Straßburg. Engelmann, Fabr.

von Lobne. Sönte, Priv. v. Kiel. Wegelin, Intendantur-Sekretär von Köln. Kammerheim, Fabr. von Ehrenfeld. Mason, Rent. v. Basel. Bodmer, Outobef. v. Dijon. Päßler, Kfm. v. Leipzig. Erer, Fabr. von Grefeld.

Hotel Stoffleth. Butt, Kfm. v. Mainz. Gausmann, Kfm. v. Ulm. Pöger, Kfm. v. Neuenburg. Schauf, Kfm. v. Nürnberg. Korn, Kfm. von Wien. Wieland, Kfm. v. Freiburg. Ammend, Kfm. v. Werden. Mannseld, Kfm. v. Dresden. Bergmann, Kfm. v. Straßburg. Regensfelder, Insp. v. Hamburg. Friedrich, Monteur v. Heidelberg. Baur, Beamter v. Konstanz. Baur, Amtsactuar m. Frau v. Pforzheim. Neach, Handelsgärtner v. Darmstadt. Keller, Kfm. v. Mainz. Pfeiffer, Kfm. v. Erlangen. Brehm, Kfm. v. Fürth. Blamermann, Kfm. v. Zürich. Kaubisch, Maler v. Berlin. Carosini, Kf. v. Neapel. Steinel, Kfm. v. Würzburg. Engelhardt, Kfm. v. Mülheim. Ohlmsen, Kfm. v. Bremen. Neuböcker, Kaufm. v. Stuttgart. Schmidt, Kaufm. v. Hannover.

Hotel Tannhäuser. Linke, Kfm. v. Köln. Outub v. Wildbad. Schmitz, Stud. v. Breslau. John u. Hugo, Kf. v. Berlin. Samuelson von Wien. Dreerel, Outobef. v. Leipzig. Dittler von Pforzheim. Gugin, Kfm. von Basel. Janson, Gastwirth von Medesheim. Hochgesang, Rent. v. Annaberg. Groß, Kfm. v. Friedberg. Püllen, Insp. v. Magdeburg. v. Themesel, f. Hauptmann v. Keschach. Stein v. Straßburg. Gersten-acker v. Gochshelm.

Raffauer Hof. Ries, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Engler, Kfm. v. Stuttgart. Semler, Kfm. v. Birmsens. Steiner u. Ritter, Kauf. von Frankfurt. Trautwein, Kfm. v. Offenbach. Gebhardt, Kfm. v. Basel. Rehter, Kfm. v. Nürnberg. Schober, Revisor v. Saarbrücken. Mayer, Fabr. v. Basel. Ziegler m. Frau v. Prag. Hoffmann u. Deiningen, Privat. v. Stuttgart. Mayer, Insp. von Mülhausen. Barth, Kfm. v. Straßburg. Rägler, Kfm. v. Leipzig. Gaus, Kfm. m. Frau v. Offenbach. Fischer, Kfm. v. Freiburg. Burger, Kfm. v. Zürich. Dypenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Bechtold, Kfm. v. Basel. Müller, Kfm. v. Berlin. Reich, Kfm. v. Darmstadt. Kohler, Kfm. v. Dresden. Oswald, Kfm. v. Wien. Reichmann, Kfm. v. Badapest.

Reichs-Adler. Braune, Geschäftsdirekt. v. Heidelberg.

Schwarzer Adler. Pfeiffer, Kfm. v. Köln. J. u. R. Ulrich u. Müller v. Eßlingen.

Silberner Anker. Far, Stud. von München. Loth, Kfm. v. Leipzig. Wanz, Brauer v. Ludwigsburg. Weber, Kfm. von Saarunion.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.